

Beginn der Bauarbeiten zum Ausbau und zur Sanierung der "Christina-Obergföll-Straße" sowie zur Kanalerneuerung und -sanierung

Beginn der Bauarbeiten zum Ausbau und zur Sanierung der „Christina-Obergföll-Straße“ sowie zur Kanalerneuerung und -sanierung

Am vergangenen Montag fand der Spatenstich für die Straßen- und Tiefbaumaßnahme „Endausbau/Sanierung der „Christina-Obergföll-Straße“ und Kanalerneuerung bzw. Kanalsanierung“ im Beisein der Namensgeberin, Frau Christina Obergföll, statt.

Die sportlichen Erfolge unserer Christina Obergföll, zuletzt der WM-Titel 2013 in Moskau, waren für den Gemeinderat Anlass, nach der erfolgreichen Sportlerin einen Teil der „Sportplatzstraße“ zu benennen.

Damit sollen die großartigen internationalen Erfolge von Christina Obergföll gewürdigt und auch den nachfolgenden Generation erhalten bleiben.

Mit der Umbenennung eines Teils der Sportplatzstraße in „Christina-Obergföll-Straße“ war auch die Zusage der Stadt verbunden, die Straße baldigst in einem ansehnlichen und dem Erfolg der Sportlerin angemessenem äußeren Erscheinungsbild herzustellen. Im Haushaltsplan 2014 konnten erfreulicherweise schon die Haushaltsmittel für die geplante Maßnahme bereitgestellt werden; nach Untersuchungen der Kanalleitungen hat sich herausgestellt, dass der Regenwasserkanal komplett erneuert werden muss und dass der Schmutzwasserkanal einer Sanierung bedarf. Die im Haushaltsplan bereitgestellten Mittel von 239.000 € (inkl. 35.000 € für den Ausbau der Wasserversorgungsleitung) reichten jedoch nicht aus, um die Maßnahme kostenmäßig abzudecken. Durch Gemeinderatsbeschluss wurden im Juni 2014 weitere Haushaltsmittel bereitgestellt.

Im Zuge der Straßenbauarbeiten werden auch 34 Pkw-Abstellplätze angelegt.

Die Kostensituation stellt sich nun wie folgt dar:

a) Straßenausbau und Straßensanierung sowie Kanalbau und Kanalsanierung	312.000,00 €
b) Verlegung einer neuen Wasserversorgungsleitung	40.000,00 €
c) Sanierung bzw. Austausch der Straßenbeleuchtungsanlage	11.000,00 €
d) Baukostenzuschuss für Gasanschluss TuS-Clubhaus	11.000,00 €
Somit ergeben sich insgesamt Kosten in Höhe von	374.000,00 €

Gegenüber den im Haushaltsplan bereitgestellten sowie nachträglich vom Gemeinderat beschlossenen Finanzmittel in Höhe von zusammen 363.000,00 € bedeutet dies Mehrkosten in Höhe von rd. 11.000,00 €.

Die Planung hat das Büro Zink Ingenieure übernommen, das auch die Bauleitung vor Ort

zusammen mit dem städtischen Mitarbeiter im bautechnischen Amt, Herrn Marco Spitzer, innehat.

Den Auftrag zur Durchführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten hat die Firma Trenkle, Kippenheim erhalten; die Angebotssumme für die Straßen- und Tiefbauarbeiten beläuft sich auf 319.709,91 €.

Mit dem Spatenstich am vergangenen Montag erfolgte der Beginn der Bauarbeiten. Aller Voraussicht nach können erst Ende Dezember die Bauarbeiten zum Abschluss gebracht werden; je nach Witterung können insbesondere die Arbeiten zum Einbau der Asphaltdecke evtl. erst im Frühjahr 2015 durchgeführt werden.

Wir dürfen heute schon um Verständnis bei den Anwohnern bitten, dass es während der Bauphase zu Verkehrsbehinderungen, -beeinträchtigungen und –belastungen kommen wird.

Die ca. 180 m lange sanierte bzw. endausgebaute „Christina-Obergföll-Straße“ wird nach Abschluss der Straßenbauarbeiten als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen. Somit wird ein Beitrag zur Verkehrssicherheit in der Straße geleistet, was auch den Anwohnern entgegenkommen dürfte.

Am Beginn und Ende der endausgebauten „Christina-Obergföll-Straße“ wird mittels farblicher Markierung ein Speer dargestellt, der letztendlich an die Sportart der erfolgreichen Sportlerin erinnern soll. Durch Aufpflasterungen und Farbgebung wird die neu gestaltete „Christina-Obergföll-Straße“ optisch ansprechend gestaltet. Die Aufpflasterungen direkt vor dem TuS-Clubhaus sollen zu einer Temporeduzierung führen.

Wir wünschen der Baumaßnahme nun einen guten, unfallfreien Verlauf und hoffen, dass die Witterung in den nächsten Wochen ein zügiges Arbeiten ermöglicht, damit die Baumaßnahme auch termingerecht zum Abschluss gebracht werden kann.

Ihr

Dietmar Benz
Bürgermeister